

**Reiseinformationen „Von Maschen nach Kuala Lumpur“
Vortrag anlässlich des AMR-Treffens 24.08.2013**

1. **Rostock-Helsinki-Tallin mit Fähre** (€1000,- für MAN mit 2 Personen)

2. **Russland**
 - Zügiger, zuvorkommender Grenzübergang
 - Business-Visum 90 Tage/2 Einreisen €150,-/P (visum.net - zuverlässig)
 - Fahrzeugaufenthaltsgenehmigung gemäß Visum
 - Carnet nicht anerkannt
 - Straßenbenutzungsgebühr: keine
 - Versicherungsabschluss im Grenzzort €77,-/3 Monate
 - 8600 von 29000 km, zum Teil auf sehr schlechten Straßen
 - Korrekte Polizei, zuvorkommende Behandlung bei 3 Kontrollen
 - Großzügige Handhabung des LKW-Verbots für Innenstädte
 - Treibstoffversorgung: gut (ca. €0,75/Liter)
 - Ganz selten EURO5-Diesel, nur an den großen Ost-West-Hauptachsen
 - Verschlussene Menschen, die sich bei Kontaktaufnahme sofort öffnen
 - Nachtplätze in den Städten auf Autostajankas, hohes Sicherheitsgefühl
 - Außerhalb der Städte problemlose Nachtplatzsuche im Busch, hohes Sicherheitsgefühl
 - Sehr gute OSM-Karten
 - Langwierige aber korrekte Ausreise

3. **Mongolei**
 - Langwieriger Grenzübergang mit hilfsbereiten Beamten
 - Touristenvisum 30 Tage/1 Einreise €90,-/P (visum.net – siehe oben)
 - Visaverlängerung 30 Tage in Ulaan Bataar (UB) €65,-/P
 - Fahrzeugaufenthaltsgenehmigung gemäß Visum
 - Fahrzeugverlängerung über Visaverlängerung
 - Carnet nicht anerkannt
 - Weiterreise China: Angabe Fahrzeugwert nur in Abstimmung mit chin. Reiseagentur!
 - Straßenbenutzungsgebühr vor Verlassen des Grenzbereichs €6,-
 - Weitere Straßenmaut auf einigen Straßen – auch ohne Asphalt
 - Versicherungsabschluss vor Verlassen des Grenzbereichs €43,-/1 Monat
 - Freundliches Fragen gab uns 2 Monate Versicherungsschutz zum selben Preis
 - 4200 von 29000 km; 500 km auf seeeehr schlechten Asphaltstraßen, Rest Naturstraßen
 - Keine Polizei außerhalb UB, kein Kontakt
 - Treibstoffversorgung: gut (ca. €1,10/Liter), war aber 2012 eine Katastrophe
 - Empfehlung: je nach Route Treibstoff für 1000 km
 - Kein EURO5-Diesel, in UB soll es eine Tankstelle geben
 - Neugierig-freundliche Menschen, Alkoholprobleme in den Verwaltungsstädtchen
 - Außerhalb der Ortschaften problemlose Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
 - Rudimentäre OSM-Karten
 - Langwierige (Ausstellung Fahrzeug-Exportdokument) aber korrekte Ausreise

4. China

- Langwieriger Grenzübergang, freundl. Beamte, Führerhilfe, 2 Tage Warten im Grenzort
- Touristenvisum 75 Tage/1 Einreise €140,-/P (taico.de - zuverlässig)
- Agenturkosten €12000,-/4 P & 2 Autos (tibetreisen.com)
- Unseriöse Agentur, 4 Führer, davon 3 inkompetente Freelancer
- Kfz-Versicherung: Teil des Reisepreises
- Fahrzeugaufenthaltsgenehmigung gemäß Reisegenehmigung
- Carnet nicht anerkannt
- Straßenbenutzungsgebühr: sehr hoch (€665,-), jede Mautstation ein Kampf
- 8300 von 29000 km auf überwiegend guten Asphaltstraßen
- Ca. 10 Polizeikontrollen, zuvorkommende Behandlung; 10.000 Polizeifotos
- Treibstoffversorgung: gut (ca. €1,05/Liter)
- Kein EURO5-Diesel, in Beijing gibt es einige Tankstellen
- Extrem neugierige Menschen in gigantischen Massen – nichts für schwache Nerven
- Übernachtung: Parkplätze v. Sehenswürdigkeiten, hohes Sicherheitsgefühl (€210,-)
- Eintrittspreise: sehr hoch (€712,-)
- Rudimentäre OSM-Karten
- Zügige und korrekte Ausreise

5. Laos

- Unproblematischer Grenzübergang mit hilfsbereiten Beamten
- Touristenvisum an der Grenze 30 Tage/1 Einreise €25,-/P
- Visaverlängerung in Luang Prabang: €1,50/(Tag * Person)
- Fahrzeugaufenthaltsgenehmigung gemäß Erstvisum
- Fahrzeugverlängerung gemäß verlängertem Visum nur an Grenzposten €2,50
- Carnet nicht anerkannt
- Straßenbenutzungsgebühr: keine
- Versicherungsabschluss vor Verlassen des Grenzbereichs €25,-/1 Monat
- Nachfolgeversicherung in Luang Prabang: €48,-/1 Jahr
- 3500 von 29000 km auf guten bis sehr schlechten Asphaltstraßen, Nebenstraßen Pisten
- Umwege wegen zu schwacher Brücken, wenn keine Furt
- Geringe Polizeipräsenz, kein Kontakt
- Treibstoffversorgung: gut (ca. €0,95/Liter)
- Kein EURO5-Diesel
- Zurückhaltende, sehr freundliche Menschen
- Außerhalb der Ortschaften problemlose Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
- Rudimentäre OSM-Karten
- Zügige und korrekte Ausreise

6. Thailand

- Unproblematischer Grenzübergang mit hilfsbereiten Beamten
- Touristenvisum vorab in Laos/Savannakhet 60 Tage/2 Einreisen €50,-/P
- Touristenvisum an Überland- und Seegrenze sonst nur für 15 Tage!
- Fahrzeugaufenthalt gemäß Visum (nach Protest, anfänglich nur 30 Tage)
- Carnet nicht anerkannt
- Straßenbenutzungsgebühr: keine
- Versicherungsabschluss vor Verlassen des Grenzbereichs €11,-/7 Tage
- Nachfolgeversicherung in Ubon Ratchathani: €83,-/60 Tage
- 3800 von 29000 km auf guten Asphaltstraßen, auch Nebenstraßen sind asphaltiert
- Hohe Polizeipräsenz, kein Kontakt
- Treibstoffversorgung: gut (ca. €0,75/Liter)
- Kein EURO5-Diesel
- Zurückhaltende, freundliche Menschen
- Im Landesinneren problemlose Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
- An den Küsten schwierige Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
- Mittelprächtige OSM-Karten
- Chaotische aber korrekte Ausreise

7. Malaysia

- Unproblematischer Grenzübergang mit hilfsbereiten Beamten
- Touristenvisum an der Grenze 30 Tage
- Carnet wird anerkannt
- Fahrzeugaufenthalt max. 90 Tage oder gemäß Carnet: Auskunft widersprüchlich
- Straßenbenutzungsgebühr: nur auf Autobahnen –Cent-Beträge
- Versicherungsabschluss vor Verlassen des Grenzbereichs €62,-/60 Tage **oder**
- Abschluss in Alor Setar (50 km): Police an der Grenze manchmal verweigert
- 700 von 29000 km auf guten Asphaltstraßen, auch Nebenstraßen sind asphaltiert
- Geringe Polizeipräsenz, kein Kontakt
- Treibstoffversorgung: gut (ca. €0,45/Liter)
- Kein EURO5-Diesel
- Zurückhaltende, weniger freundliche Menschen
- Im Landesinneren problemlose Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
- An den Küsten schwierige Nachtplatzsuche, hohes Sicherheitsgefühl
- Mittelprächtige OSM-Karten
- Keine Probleme beim Verlassen des Landes ohne Fahrzeug